



# Pfiffig!

Das Schiedsrichter-Magazin  
der Gruppe München Ost / Ebersberg

11



max  
klauser  
cup 2019



PRÄSENTIERT VON

**HOLLEDAU INN**

APART BOARDINGHAUS · LIEBIGSTR. 1 · 85301 SCHWEITENKIRCHEN



## Unsere stilvollen Partner

### Exklusivpartner

# HOLLEDAU INN

APART BOARDINGHAUS - LIEBIGSTR. 1 - 85301 SCHWEITENKIRCHEN

### Premiumpartner



### weitere Partner

Fühl Dich NEU

**Sport Gürteler**

  [www.sport-guerteler.de](http://www.sport-guerteler.de)

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

**DJ L3VELS**

WIRTSCHAUS ZUR  
**POINGER**  
  
**EINKEHR**  
**TSV Poing e.V.**



  
**PhoneZone24**  
Smartphone Reparatur Center  
**LEBARA**



Wir bitten Sie, unsere Partner bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen und weiterzuempfehlen.

# Inhalt

Grußwort GSO Thomas Heinze .....	4
Grußwort Dr. Rainer Koch .....	5
Grußwort Robert Schraudner .....	6
Grußwort Ferdinand Friedrich .....	7
Grußwort Max Klauser .....	8
Meistertafel .....	9
Der Schiedsrichter, der einst k.o. ging .....	10
Turnierbestimmungen .....	12
Spielplan & Tabellen .....	13
Futsal und seine Entstehung .....	15

## Titelbild: „Der Schiedsrichter, der einst k.o. ging“ - Fortsetzung auf Seite 10

v.li.n.re. Franz Beckenbauer, Franz Wengenmayer, Max Klauser, Rudolf Frickel, Karl-Heinz Rummenigge

Die Schiedsrichter .....	16
SRG Ammersee .....	17
SRG Bad Tölz .....	18
SRG Chiem .....	19
SRG Erding .....	20
SRG Freising .....	21
SRG Ingolstadt .....	22
SRG Inn .....	23
SRG München Nord/Dachau .....	24
SRG München Süd .....	25
SRG München Ost/Ebersberg .....	26
SRG Pfaffenhofen .....	28
SRG Ruperti .....	29
SRG Schongau .....	30
SRG Weilheim .....	31

## IMPRESSUM

### **Pfiffig! - Das Magazin der SR-Gruppe München Ost / Ebersberg**

Erscheinungsweise:	Zu den Pflichtabenden (4x / Jahr)	Redaktionsschluss:	13.01.2019 - 16:00 Uhr
Auflage:	500 Stück	Druck:	<a href="http://www.flyeralarm.de">www.flyeralarm.de</a>
V.i.S.d.P.:	Thomas Heinze	Grafik & Design:	Thomas Heinze
Bildrechte:	wenn nicht anders vermerkt bei der SR-Gruppe München Ost/EBE	Redaktion:	GSA München Ost/Ebersberg
		Ausgabe (fortl.):	1-19 (11) Sonderausgabe Max Klauser Cup 2019

**Liebe Schiedsrichterinnen,  
Liebe Schiedsrichter,  
Liebe Gäste,**

Freude, Stolz und Ehre! Das sind die drei großen Worte, mit denen man unsere Gefühle als Ausrichter der 35. oberbayerischen Schiedsrichter Hallenmeisterschaft ausdrücken kann!

In den letzten Monaten liegt ein großer Kraftakt hinter uns, um Euch den Aufenthalt während des Turniers, aber auch auf der Player's Night so angenehm wie möglich zu gestalten. Vor allem die neuen Vorgaben zur Umgestaltung des alljährlichen Festabends haben uns vor eine große Herausforderung gestellt. Umso wichtiger ist es uns, dass der traditionelle Charakter des Zusammenkommens aller oberbayerischen Schiedsrichter auf keinen Fall verloren geht. Ob uns dies gelungen ist, werden wir jedoch erst im Anschluss daran sehen und hoffen auf reichlich Feedback.

Neben der langjährigen Tradition war es uns besonders wichtig bei der Abwicklung der Organisation neue Wege zu gehen, damit Reize zu setzen und an das digitale Zeitalter von heute anzupassen.

Wir freuen uns, dass wir die Abwicklung der Anmeldung, aber auch die



**Thomas Heinze**  
**GSO Gruppe München Ost / Ebersberg**

Buchung der Tickets für die neugeschaffene Player's Night komplett digitalisieren und automatisieren konnten. Unser neues Logo, welches in Anlehnung an unseren Ehrenbezirksschiedsrichterobmann Max Klausner erstellt wurde, verschafft der Veranstaltung eine neue Identität und rundet das Erscheinungsbild nach Außen hin ab.

Nun wünsche ich uns allen viel Erfolg, faire Partien und einen kameradschaftlichen Austausch auf dem Max Klausner Cup 2019.

Herzliche Grüße

*Thomas Heinze*  
Thomas Heinze

**EMOTIONALE MOMENTE  
PROFESSIONELL EINGEFANGEN**

FEIERN - EVENTS - HOCHZEITEN - SPORTVERANSTALTUNGEN - UVM.



ROBERT SCHOPP - KOBOLDSTRASSE 62A - 81739 MÜNCHEN  
0176 31 35 37 34 - ROBERT.SCHOPP@PHOTO-SCHOPP.DE

[WWW.PHOTO-SCHOPP.DE](http://WWW.PHOTO-SCHOPP.DE)

## Liebe Freunde,

im Namen des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) begrüße ich Euch ganz herzlich zum diesjährigen Max-Klauser-Cup, der oberbayerischen Futsal-Hallenmeisterschaft der Schiedsrichter. Die inzwischenle gendäre Hallenmeisterschaft geht auf die Initiative des langjährigen Bundesliga-Schiedsrichters und Ehren-Bezirks-Schiedsrichter-Obmanns Max Klauser zurück und findet im Wechsel bei einer der oberbayerischen Schiedsrichtergruppen statt. Alljährlich zeigen die oberbayerischen Schiedsrichter, dass sie nicht nur als Unparteiische eine gute Figur auf dem Platz abgeben, sondern auch selbst mit dem Ball am Fuß umgehen können.

Bereits zum 35. Mal tragen die oberbayerischen Schiedsrichter den Hallentitel unter sich aus, bisheriger Rekordsieger ist die SRG Pfaffenhofen, die sich bereits siebenmal die Hallenkrone aufsetzen konnten, zuletzt im Jahr 2016. Im Vorjahr konnte die SRG Weilheim nach 16 Jahren erstmals wieder den begehrten Wanderpokal gewinnen, im Finale setzten sie sich im Sechsmeter-Schießen gegen die SRG Ingolstadt durch.

Dieses Jahr liegt die Ausrichtung in den Händen der Schiedsrichter-Gruppe München-Ost, ich freue mich deshalb sehr, dass der Max-Klauser-Cup in meiner Heimatstadt Poing stattfindet. Bei aller sportlicher Brisanz untereinander sollte man auch immer wieder daran denken, dass Fußball mehr ist als ein 1:0, wie es der frühere DFB-Präsident Egidius Braun formulierte. Dazu gehört auch, die Entscheidungen der Schiedsrichter-Kollegen zu akzeptieren, den sportlichen



**Dr. Rainer Koch**  
**Präsident Bayerischer Fußball-Verband**

Gegner zu achten und ein fairer Sieger und Verlierer zu sein: das sind die Zutaten für einen erfolgreichen Turnierverlauf.

Den Abschluss des Max-Klauser-Cups wird dann der feierliche Festabend mit der Siegerehrung in der Almhütte der SpVgg Unterhaching bilden. Ich wünsche daher allen Teilnehmern bereits jetzt viel Spaß bei der „Players Night“!

Bedanken möchte ich mich bei der ausrichtenden Schiedsrichtergruppe München-Ost, dem Organisationsteam und den vielen weiteren ehrenamtlichen Helfern, die im Hintergrund zum Gelingen des Hallenturniers beitragen. Allen Beteiligten und Zuschauern wünsche ich spannende und hoffentlich verletzungsfreie Spiele.

Euer

A handwritten signature in black ink that reads "Dr. Rainer Koch". The signature is written in a cursive, slightly stylized script.

Rainer Koch

## Liebe Schiedsrichterinnen, Liebe Schiedsrichter, Liebe Freunde,

Wieder einmal ist es soweit. Zur 35. Hallenmeisterschaft treffen sich die 14 oberbayerischen Schiedsrichtergruppen an diesem Wochenende in Poing.

Schiedsrichter sind ein wichtiger Teil im Fußball. Ohne sie wäre ein geordneter Spielbetrieb nicht möglich. Wenn sie ihr Amt ausüben, sind sie in den meisten Fällen alleine oder maximal zu dritt unterwegs. Umso wichtiger ist es deshalb, die Gemeinschaft der Schiedsrichter, die sie in der Regel in ihren Schiedsrichtergruppen erleben, zu fördern und zu bewahren. Die oberbayerische SR-Hallenmeisterschaft bietet dazu jedes Jahr die Möglichkeit, dies auch über die Gruppengrenzen hinaus zu verwirklichen.

Dieses Jahr findet die SR-Hallenmeisterschaft zum ersten Mal in der Gruppe München Ost/Ebersberg statt. Herzlichen Dank an die Gruppe und ihren Obmann Thomas Heinze mit seinem Team für die Ausrichtung der Meisterschaft. Ich bin mir sicher, dass wir ein bestens organisiertes



**Robert Schraudner**  
**Vizepräsident Bayerischer Fußball-Verband**  
**Bezirksvorsitzender Oberbayern**

Turnier und im Anschluss eine tolle Players Night erleben werden.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Glück, sportlich faire Spiele und uns allen einen schönen Tag unter Freunden.

Euer

*Robert Schraudner*

Robert Schraudner



**#WIRREGELNDAS**  
[www.schiedsrichter.bayern](http://www.schiedsrichter.bayern)

## Liebe Schiedsrichterinnen, Liebe Schiedsrichter, Liebe Angehörige,

wie schnell ein Kalenderjahr vergeht und wir uns beim Max Klausur Cup wiedersehen.

In dem zurückliegenden Jahr hat der BSA einige Innovationen für die Bezirksliga eingeführt. Dazu gehören z.B. der Perspektivkader und die Sonderliste C. Die Schiedsrichter des Perspektivkaders wollen wir in all ihren Spielen beobachten und ihnen somit die Möglichkeit bieten, sich von Spiel zu Spiel durch das Feedback unserer oberbayerischen Beobachter, weiterzuentwickeln.



**Ferdinand Friedrich**  
**Bezirksschiedsrichterobmann**

Die oberbayerische Sonderliste C ist im bayernweiten Vergleich ein absolutes Novum. Die Schiedsrichter dieser Liste füllen in der Bezirksliga gleich zwei Bereiche aus. Zum einen werden diese erfahrenen Kollegen natürlich als Schiedsrichter zu Spielen der BZL eingeteilt, zum anderen setzen wir sie auch als Beobachter ein, so dass unsere Schiedsrichter praxisnahe Hilfestellungen erhalten und von der Erfahrung profitieren können.

Außerdem haben wir uns mit den oberbayerischen GSOs einige Gedanken über den Ablauf des Max Klausur Cups gemacht. Selbstverständlich soll dieses Turnier ein Anlaufpunkt für viele von euch bleiben, um langjährige Freundschaften zu pflegen. Zudem sollen auch unsere fußballspielenden Unparteiischen, die ihre gesamte Freizeit in den Dienst des Bezirks bzw. des BFVs stellen, auf ihre Kosten kommen. Ich hoffe natürlich, dass die diesjährige Premiere der Players Night ein absoluter Erfolg wird und wünsche euch allen ein spannendes Turnier und einen ausgelassenen Abend.

Abschließend möchte ich euch und euren Lieben ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2019 wünschen.

Euer

*Ferdinand Friedrich*

Ferdinand Friedrich



## Liebe Schiedsrichterinnen, Liebe Schiedsrichter, Liebe Kameraden,

In alter wie in neuer Zeit hat die Freude an einer gemeinsamen sportlichen Betätigung, am sportlichen Wettkampf, die Menschen bewegt und zusammengeführt. Ein Ideal, das aus der Erkenntnis entstanden ist: „Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper!“ (wie die Römer schon sagten: Sit mens sana in corpore sano!“)

Alle 14 Mannschaften mit ihren Spielern und Betreuern und alle anwesenden Schiedsrichterkameradinnen und Kameraden darf ich willkommen heißen und hoffe, dass eine problemlose Anreise vorausgegangen ist und ein angenehmer Aufenthalt, mit nachhaltigen Erinnerungen an eine eindrucksvolle Schiedsrichter-Veranstaltung. Zum zweiten Mal, in der 35-jährigen Tradition der Hallen-Meisterschaft hat eine Münchner Gruppe die Gruppe Ost/Ebersberg die Ausrichtung übernommen. Durch die anschauliche und vortrefflich strukturierte Auslosung beim Lehrabend am 26.11.18 in Grasbrunn, bin ich davon überzeugt, dass die Verantwortlichen der Gruppe an der Spitze ihres dynamischen Obmanns und der professionellen Mitarbeiter eine akribische Vorarbeit und eine perfekte Organisation einbringen, so dass sich alle Akteure nicht nur als Teilnehmer, sondern sich auch als Gäste wohl fühlen werden.

Zum 35. Mal darf ich dieser nicht mehr wegzudenkenden und traditionellen Veranstaltung der Oberbayerischen Schiedsrichter beiwohnen und wie in den 34 Jahren zuvor, bestimmt wieder große Begeisterung und Freude empfinden. Diese alljährlich ausgetragene Meisterschaft ist

neben dem sportlichen Aspekt die größte und eindrucksvollste gesellschaftliche Zusammenkunft der Schiedsrichter Familie. Mit diesem Treffen wird



**Max Klausner**  
**Ehren-BSO**  
**Initiator Max Klausner Cup**

eine nachhaltige kameradschaftliche Atmosphäre aufgebaut und diese zwischenmenschlichen Beziehungen fördern den Gemeinsinn und setzen Kräfte frei, um für die Anforderungen eines normalen Schiedsrichteralltags gewappnet zu sein um letztlich die gestellten Aufgaben besser bewältigen zu können.

Gerade unsere Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter brauchen solche Oasen lebendiger kameradschaftlicher Verzahnung in einer Zeit, in der die Gesellschaft an Egoismus zu zerbrechen droht. Dieser sportliche Wettstreit bietet unseren Schiedsrichtern eine abwechslungsreiche Möglichkeit neben ihrer Regelkompetenz auch als Spieler ihr fußballerisches Können unter Beweis zu stellen. Ich bin zuversichtlich, dass diese Meisterschaft - wie alle vorausgegangen - bei allem Wettstreit um die besten Platzierungen, von spannenden und interessanten Begegnungen geprägt sein wird, und dass stets Fairness, Freundschaft und Disziplin im Vordergrund stehen. Zudem, dass alle einen stimmungsvollen Abend erleben dürfen.

Euer

*Max Klausner*  
Max Klausner



# Meistertafel

## Alle Sieger im Überblick



max  
klausner  
cup 2019



### Nach Jahren

- 1985 Erding
- 1986 Schongau
- 1987 Erding
- 1988 Bad Tölz
- 1989 Erding
  
- 1990 Weilheim
- 1991 Pfaffenhofen
- 1992 Pfaffenhofen
- 1993 SrVgg. München
- 1994 Erding
- 1995 Ammersee
- 1996 Ammersee
- 1997 Ingolstadt
- 1998 Pfaffenhofen
- 1999 SrVgg. München
  
- 2000 Pfaffenhofen
- 2001 Pfaffenhofen
- 2002 Weilheim
- 2003 Ammersee
- 2004 Ingolstadt
- 2005 Ingolstadt
- 2006 Ammersee
- 2007 Chiem
- 2008 Pfaffenhofen
- 2009 Ingolstadt
  
- 2010 Ruperti
- 2011 Ruperti
- 2012 Freising
- 2013 Ruperti
- 2014 Freising
- 2015 Bad Tölz
- 2016 Pfaffenhofen
- 2017 Freising
- 2018 Weilheim
- 2019 Fortsetzung folgt...

### Nach Gruppen

- Erding  
1985 ~ 1987 ~ 1989 ~ 1994
  
- Ammersee  
1995 ~ 1996 ~ 2003 ~ 2006
  
- Schongau  
1986
  
- Bad Tölz  
1988 ~ 2015
  
- Weilheim  
1990 ~ 2002 ~ 2018
  
- SrVgg München  
1993 ~ 1999
  
- Chiem  
2007
  
- Schongau  
1986
  
- Pfaffenhofen  
1991 ~ 1992 ~ 1998 ~ 2000 ~  
2001 ~ 2008 ~ 2016
  
- Ingolstadt  
1997 ~ 2004 ~ 2005 ~ 2009
  
- Ruperti  
2010 ~ 2011 ~ 2013
  
- Freising  
2012 ~ 2014 ~ 2017



# Der Schiedsrichter, der Max Klauser im Olympiastadion

**München** - Beim Namen Max Klauser erinnert man sich vor allem an die Szene in Karlsruhe, als der Schiedsrichter aus Vaterstetten bewusstlos, die Arme nach oben gestreckt, am Rücken lag, knallhart an der Schläfe getroffen, gefällt wie ein Baum vom Querschläger des Duisburgers Uli Böscher.

Oder an den Moment, als er Erwin Kremers am letzten Bundesligaspieltag vom Platz stellte und dem Schalker dadurch die Teilnahme an der WM 1974 verbaute: „Ich konnte gar nicht anders.“ Kremers hatte ihn als „blöde Sau“ bezeichnet, die grobe Beleidigung auf Nachfrage sogar klar und deutlich wiederholt.

Es würde aber einem Max Klauser nicht gerecht, ihn allein auf diese Szenen zu reduzieren. 81 ist der vierfache Familienvater, seit 59 Jahren verheiratet, heute. „Klauser Vaterstetten“ wurde Markenzeichen, ein „Aushängeschild der Schiedsrichter“ nannte ihn bei seinem Abschied der damalige Obmann Hannes Malka. Klauser selbst war „immer stolz, ein Botschafter für meine Heimatgemeinde und den Landkreis zu sein“.

Von 1970 bis 1983 piffte der Mann aus dem Ortsteil Baldham 102 Spiele in der Bundesliga und im Pokal, 68 in der 2. Liga, ist Trainern wie Weisweiler, Happel, Lattek, Rehagel und Cajkovski begegnet, aber auch Polit-Prominenz

wie Willy Brandt, war international unterwegs „bis nach Korea“, wo er 1978 Südkorea gegen Hongkong leitete. „Nie“, sagt Klauser rückblickend, „habe ich mit so einer Karriere gerechnet. Als ich beim SC Baldham in der C-Klasse anfang, träumte ich davon, mal ein A-Klassenspiel leiten zu dürfen.“ 1963 ging es in die Bayernliga, mit 29 stieg Klauser als jüngster bayerischer



Schiedsrichter in die Regionalliga auf, ein Jahr später schon folgte die Nominierung als Linienrichter für die Bundesliga.

Sein steiler Weg von der C-Klasse in die Bundesliga sollte Vorbild werden für die Nachwuchskräfte, die Klauser nach Ende der Karriere als Bezirks-Schiedsrichterobmann ausgebildet hat.

# einst k.o. ging

Von Reinhard Hübner

Sämtliche Prüfungen im Bezirk hat Klausner persönlich abgenommen, ist quer durch Oberbayern gefahren. Er hat ihnen eingebläut, sich von Anfang an höflich, aber bestimmt zu zeigen, nicht den großen Maxe raushängen zu lassen.

Er selbst hat das nie getan. Auch nicht nach dem K.o. in Karlsruhe. Dieter Kürten hat ihn ins „Aktuelle Sportstudio“



eingeladen, es sollte das erste Interview nach der Szene sein. Am Nachmittag aber standen dann drei Fahrzeuge des „BR“ vor seinem Haus, Klausner schickte sie weg, er war gewohnt, zu seinem Wort zu stehen. Felsenfest. Nie hat er sich einschüchtern lassen, selbst von Morddrohungen nicht, die nach dem Platzverweis gegen Erwin Kremers bei ihm eingegangen sind.



Geradlinigkeit, Selbstbewusstsein, Verlässlichkeit und Gerechtigkeitsinn, alles Tugenden, die man als junger Schiedsrichter zwangsläufig lernt, ein Job, der „die Persönlichkeit prägt“.

Dass Oberbayern in der deutschen Schiedsrichter-Szene mit Spitzenkräften wie Felix Brych oder Günther Perl so stark vertreten ist, macht auch ihn stolz.

Was ihm nicht gefällt ist, dass künftig noch mehr Technik zum Einsatz kommt: „Damit nimmt man dem Fußball die Seele.“ Und das schmerzt ihn mehr als jener K.o. vor 37 Jahren.



**max  
klausner  
cup 2019**

# BAYERISCHER FUSSBALL-VERBAND E.V.

## SCHIEDSRICHTERGRUPPE MÜNCHEN OST/EBERSBERG



### TURNIERBESTIMMUNGEN

35. OBB. SCHIEDSRICHTER HALLENMEISTERSCHAFT  
MAX KLAUSER CUP 2019












**max  
klauser  
cup 2019**

- TURNIERTERMIN:** Samstag, 19. Januar 2019 ab 09:00 Uhr
- AUSTRAGUNGsorte:** Sportzentrum Poing - Plieninger Str. 22 - 85586 Poing  
Payers-Night: VIP Alm Unterhaching – Am Sportpark 9 – 82008 Unterhaching –  
Buffet ab 19:30 Uhr – Party ab 20:30 Uhr
- TURNIERBEST.:** Es gelten die Richtlinien für Hallenfußball des bfv (Stand: 01.07.2018 – Teil 2)
- TURNIERLEITUNG:** Thomas Heinze
- HALLENSPRECHER:** Michael Gaßner
- SR-GESTELLUNG:** SRG München Ost / Ebersberg
- SPIELZEIT:** 9 Minuten (ohne Nettospielzeit, ohne Seitenwechsel, ohne Timeout)
- SPIELBALL:** Futsal-Ball, Größe 4
- SPIELERANZAHL:** Eine Mannschaft besteht aus 4 Feldspieler + 1 Torwart, sowie max. 7 weitere  
Auswechselspieler, 3 Betreuer
- SPIELBEST.:** Bei Punktgleichheit gelten folgende Kriterien:  
1.) Direkter Vergleich  
2.) Tordifferenz  
3.) Mehr erzielte Tore  
4.) Sechsmeterschießen  
siehe §14 (18) der Spielbestimmungen für den Hallenfußball Stand 01.07.2018
- SPIELKLEIDUNG:** Bei gleicher Spielkleidung muss die erstgenannte Mannschaft die Trikots wechseln  
Das Tragen von Schienbeinschonern ist Pflicht
- SONDERBEST.:** Auf eine Auszeit pro Mannschaft wird verzichtet  
Auf die Bestimmung der Nettospielzeit in der letzten Spielminute wird verzichtet  
Bei Halbfinale und Finale findet sofort ein Sechsmeterschießen statt (keine  
Verlängerung)
- SPIELBERECHTIGUNG:** Vor Beginn des ersten Spieles hat jede teilnehmende Mannschaft eine Spielerliste der  
zum Einsatz kommenden Spielern bei der Turnierleitung abzugeben, der bis zum  
Turnierende ergänzt werden kann.  
**Die Schiedsrichterausweise sind beizulegen.**  
Spielrecht haben nur aktive Schiedsrichter der jeweiligen Schiedsrichtergruppe
- ALLGEMEINES:** Die Teilnahme erfolgt grundsätzlich auf eigenes Risiko. Jegliche Haftung des  
Veranstalters für alle Schäden außer solchen an Leben, Körper und Gesundheit wird  
auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit begrenzt.  
Der Veranstalter stellt Umkleidekabinen zur Verfügung, die von mehreren  
Mannschaften gemeinsam genutzt werden. Die Kabinen sind nicht absperrbar. Die  
Mannschaften werden gebeten Wertsachen nicht unbeaufsichtigt liegen zu lassen  
Das Mitbringen von alkoholischen Getränken ist nicht gestattet (für Essen und  
Getränke ist gesorgt)

# Sport Gürteler

# Gruppen, Spielplan und Tabellen

Gruppe A		
1	Ammersee	
2	Schongau	
3	München Ost/Ebersberg	
4	Rupert	
5	Freising	
6	Inn	
7	Pfaffenhofen	

Gruppe B		
8	Erding	
9	München Nord/Dachau	
10	Ingolstadt	
11	Bad Tölz	
12	Weilheim	
13	München Süd	
14	Chiem	

Nr	Beginn	Gr	Spiel		Ergebnis
1	09:00	A	Ammersee	Pfaffenhofen	∴
2	09:11	B	Erding	Chiem	∴
3	09:22	A	Schongau	Freising	∴
4	09:33	B	München Nord/Dachau	Weilheim	∴
5	09:44	A	Rupert	München Ost/Ebersberg	∴
6	09:55	B	Bad Tölz	Ingolstadt	∴
7	10:06	A	Inn	Ammersee	∴
8	10:17	B	München Süd	Erding	∴
9	10:28	A	Freising	Pfaffenhofen	∴
10	10:39	B	Weilheim	Chiem	∴
11	10:50	A	München Ost/Ebersberg	Schongau	∴
12	11:01	B	Ingolstadt	München Nord/Dachau	∴
13	11:12	A	Inn	Rupert	∴
14	11:23	B	München Süd	Bad Tölz	∴
15	11:34	A	Freising	Ammersee	∴
16	11:45	B	Weilheim	Erding	∴
17	11:56	A	Pfaffenhofen	München Ost/Ebersberg	∴
18	12:07	B	Chiem	Ingolstadt	∴
19	12:18	A	Schongau	Inn	∴
20	12:29	B	München Nord/Dachau	München Süd	∴
21	12:40	A	Ammersee	Rupert	∴
22	12:51	B	Erding	Bad Tölz	∴
23	13:02	A	München Ost/Ebersberg	Freising	∴
24	13:13	B	Ingolstadt	Weilheim	∴
25	13:24	A	Inn	Pfaffenhofen	∴
26	13:35	B	München Süd	Chiem	∴
27	13:46	A	Rupert	Schongau	∴
28	13:57	B	Bad Tölz	München Nord/Dachau	∴



Fühl Dich NEU



29	14:08	A	München Ost/Ebersberg	Ammersee	:
30	14:19	B	Ingolstadt	Erding	:
31	14:30	A	Freising	Inn	:
32	14:41	B	Weilheim	München Süd	:
33	14:52	A	Pfaffenhofen	Ruperti	:
34	15:03	B	Chiem	Bad Tölz	:
35	15:14	A	Ammersee	Schongau	:
36	15:25	B	Erding	München Nord/Dachau	:
37	15:36	A	Inn	München Ost/Ebersberg	:
38	15:47	B	München Süd	Ingolstadt	:
39	15:58	A	Ruperti	Freising	:
40	16:09	B	Bad Tölz	Weilheim	:
41	16:20	A	Schongau	Pfaffenhofen	:
42	16:31	B	München Nord/Dachau	Chiem	:

## Finalrunde

Nr	Beginn	Spiel		Ergebnis	nV	nE
Halbfinale 1						
43	17:05	1. Gruppe A	2. Gruppe B	:		
Halbfinale 2						
44	17:19	2. Gruppe A	1. Gruppe B	:		
Spiel um Platz 3						
45	17:33	Verlierer HF1	Verlierer HF2	:		
Finale						
46	17:47	Sieger HF1	Sieger HF2	:		

## Endtabelle

Pl	Teilnehmer
1.	
2.	
3.	
4.	

In diesem Artikel erfahrt ihr einiges über Futsal. Dieses Wort, was zwar noch nicht so bekannt ist, aber mehr und mehr an Bedeutung und Wichtigkeit gewinnt. Für manche klingt Futsal wie etwas asiatisches, für manche wie ein Wort in einer fremden Sprache, einige verbinden mit Futsal nichts anderes als Hallenfussball. Aber was ist es jetzt genau?

Vorweg – es ist nichts asiatisches und nichts was man essen kann – Tatsächlich ist es ein Wort in einer fremden Sprache und auch derjenige, der es als „Hallenfussball“ sieht, liegt nicht falsch. Auf der anderen Seite liegt er aber auch nicht ganz richtig. Daher fangen wir mit dem Wort „Futsal“ an. Das Wort leitet sich vom portugiesischen Ausdruck „futebol de salão“ und dem spanischen „fútbol sala“ ab, was übersetzt nichts anderes als „Hallenfussball“ heißt. Dennoch muss man wissen, dass „Hallenfussball“ lediglich ein Oberbegriff darstellt. Schließlich wird diese Art von Fussball in der Halle gespielt. Die klare Abgrenzung zwischen Futsal und Hallenfussball ist jedoch, dass Futsal offiziell eine internationale anerkannte Variante ist.

Der Ursprung dieser Variante liegt in Südamerika und geht weit zurück – sehr weit. Um genau zu sein bis 1930, dem Jahr, an dem die erste Fußballweltmeisterschaft in Uruguay stattfand. Da ist es auch nicht abwegig, dass ein in Uruguay tätiger Sportlehrer namens „Juan Carlos Ceriani“ sich als Ziel nahm, die große Weltmeisterschaft auch in die Halle zu seinen Schülern zu bringen. Der Grundstein für Futsal war gelegt. So konnten alle Kinder mitfiebern und gleichzeitig selbst spielen und ihren Spaß haben. Im Jahr 1942, 12 Jahre später, wurde Futsal vom südamerikanischen Sportlehrerbund für den Schulsport empfohlen. Weitere 10 Jahre später, im Jahre 1952, wurde in Sao Paulo die erste offizielle Liga „Futebol de Salão“ gegründet. 1989 war es dann geschafft und Futsal wurde auch von der FIFA als zusätzlicher Wettbewerb und als offizielle internationale Hallenfußballvariante anerkannt. Dennoch ist Futsal aktuell eher in Südamerika sowie Süd- und Osteuropa verbreitet. So gibt es in Spanien sogar eine selbstständige Futsal-Profiliga mit 16 Mannschaften.

Grundsätzlich kann man sagen, dass es inzwischen beim Futsal dieselben Wettbewerbe gibt, wie beim Fussball. Sei es eine Welt- oder Europameisterschaft, Frauen- und U20-Meisterschaft und genau so hat auch jeder Kontinent seine eigene Meisterschaft (Afrika, Asien, CONCACAF, Ozeanien und Südamerika). Auch auf Klubebene gibt es Pokale zu gewinnen.

Wie oben bereits erwähnt, ist Futsal in Deutschland weitgehend unbekannt und wurde lange Zeit nur von privater Seite betrieben. Eine erste wichtige Futsalveranstaltung in Deutschland war der Futcon-Springtime-Cup, der dreimal von 2003 bis 2005 ausgetragen wurde. Im April 2006 fand zum ersten Mal der DFB-Futsal-Cup statt. Für das Turnier gibt es keinen einheitlichen Qualifikationsmodus. In Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden, Brandenburg, Berlin und Hamburg werden in Ligamodi die jeweiligen Verbandsmeister ermittelt, die schließlich für den DFB-Futsal-Cup qualifiziert sind. Erstmals ab der Saison 2015 wird eine offizielle deutsche Futsal-Meisterschaft ausgespielt

Zusammenfassend kann man sagen, dass Futsal auch bei uns immer beliebter wird, so dass auch immer mehr Schiedsrichter mit dem Futsalieber angesteckt wurden. Du vielleicht auch??

# Schiedsrichter im Porträt

Unsere Turnier-Schiedsrichter



**Patrick Cuka**

SR seit: 2016  
Quali: Kreisliga  
Quali Halle: Regionalliga



**Gian-Luca Frino**

SR seit: 2014  
Quali: Kreisliga  
Quali Halle: Bezirksliga



**Roland Rexha**

SR seit: 2014  
Quali: Kreisliga  
Quali Halle: Bezirksliga



**Denis Kurmehaj**

SR seit: 2014  
Quali: Kreisliga  
Quali Halle: Bezirksliga



**Rene Siegel**

SR seit: 2014  
Quali: Kreisliga  
Quali Halle: Bayernliga



**Dr. Ing. Frank Neff**

SR seit: 2002  
Quali: Bezirksliga  
Quali Halle: Regionalliga

## ZWEI ELTERN BEOBSACHTEN IHRE KINDER BEIM FUSSBALLSPIEL

„WER IST DEIN JUNGE?“ - „WARUM?“ - „ICH WILL IHM SAGEN, WIE SCHRECKLICH ER IST.“ - „WAS LÄUFT BEI DER FALSCH? DU KANNST DAS NICHT ZU EINEM KIND EINES ANDEREN SAGEN!“ - „OH... DU HAST ES DAS GANZE SPIEL GEMACHT.“ - „WAS WELCHES IST DEIN KIND?“ - „DER SCHIEDSRICHTER!“



# SRG Ammersee

Die Gruppe im Porträt



**Gruppenobmann** Christian Erdle  
**Trainer** Thomas Rölz  
**Betreuer** Martin Naßl

**Gründung** 1946  
**SR Gesamt** 245  
**SR aktiv** 200  
**SR passiv** 15  
**SR weiblich** 3

**Ehrenmitglieder** 16

**Zielsetzung** mindestens das Halbfinale  
**Markmale** ländlich und bodenständig

**Nice to know** viermaliger obb. SR-Hallenmeister

**Trikotfarbe** hellblau  
**Hosenfarbe** dunkelblau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne** keine (zu selten benötigt)



## Kader

Rummelsberger Thomas  
Lackner Christopher  
Weidmann Niels  
Wojtech Frank  
Rölz Thomas  
Naßl Stefan  
Ruf Felix  
Herb Uli  
Sergej

# SRG Bad Tölz

Die Gruppe im Porträt



**Gruppenobmann** Thomas Sonnleitner  
**Trainer** Adi Schuster  
**Betreuer** Julius Zinke

**Gründung** 1934  
**SR Gesamt** 152  
**SR aktiv** 120  
**SR passiv** 32  
**SR weiblich** 1

**Ehrenmitglieder** 20

**Zielsetzung** Einstelliger Tabellenplatz  
**Markmale** Eine eingeschworene Gemeinschaft

**Nice to know** Wir haben das Tandempfeifen erfunden!

**Trikotfarbe** gelb  
**Hosenfarbe** schwarz  
**Stutzenfarbe** schwarz

**Torhymne** Cordula Grün



**Kader**  
Hafeneder Maximilian  
Hölscher Alex  
Pavlidis Ioannis  
Giglberger Sebastian  
Gerr Benedikt  
Melf Benedikt  
Sattler Maxi  
Schuster Adi  
Senger Kilian  
Sonnleitner Thomas

# SRG Chiem

## Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Josef (Sepp) Kurzmeier  
**Trainer** Johann Rappolder  
**Betreuer** Helmut Zollner



**Gründung** 1921  
**SR Gesamt** 279  
**SR aktiv** 228  
**SR passiv** 51  
**SR weiblich** 11  
**Ehrenmitglieder** 27

**Zielsetzung** guter Mittelfeldplatz  
**Markmale** Eine gut organisierte Schiedsrichtergruppe die stolz auf ihre Schiedsrichter und Gemeinschaft ist  
**Nice to know** Michael Bacher (2. Bundesliga), Matthias Zacher (Regionalliga), Thomas Wagner (Spezialassistent Regionalliga), Michael Hofbauer (Bayernliga) sowie Dominik Kappelsberger und Tobias Spindler (beide Landesliga)

**Trikotfarbe** blau oder weiß  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne** k.A.

## Kader

Vokri Gentian (18)  
Förg Tizian (19)  
Popa Ioan (24)  
Rettenbeck Stefan (20)  
Brandstetter Hans (21)  
Ramsl Josef (34)  
Baumann Sebastian (18)  
Siebler Florian (17)  
Höchner Lukas (17)  
Wagner Maxi (18)  
Schindlbeck Christian (16)  
Bederna Fabian (19)  
Größwang Dominik (19)  
Hiflinger Simon (18)  
Özoy Yasin (17)  
Schnurr Karl (19)



# SRG Erding

Die Gruppe im Porträt

Gruppenobmann **Knut Friedrich**

Trikotfarbe **rot-weiß**



Leider keine weiteren Angaben.



## MARMELADENHERZ

Die Genussmanufaktur

# SRG Freising

Die Gruppe im Porträt



**Gruppenobmann** Stefan Gomm  
**Trainer** Jochen Jürgens  
**Betreuer** Erik Shenton

**Gründung** 1949  
**SR Gesamt** 217  
**SR aktiv** 134  
**SR passiv** 83  
**SR weiblich** 4 (Julia Kistler, Alicia Shenton, Laura Wolferstetter, Hannah Plötz)  
**Ehrenmitglieder** 15

**Zielsetzung** Den Teamgeist steigern und Mittelfeldplatz erreichen  
**Markmale** Neuorganisation im Bereich Spitzenschiedsrichter und Aufbau von Talenten mit Potential für höhere Ligen.

**Trikotfarbe** blau oder weiß  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne** k.A.



## Kader

Tizian Babel  
Johannes Raspe  
Etienne Fromme  
Jannik Shenton  
Stephan Wagensohner  
Johannes Böhm  
Gennadiy Koltun  
Pascal Hohberger  
Sebastian Ankner  
David Vogt

# SRG Ingolstadt

## Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Hans Kroll  
**Trainer** Otman Rozh  
**Betreuer** Otman Rozh



**Gründung** 1920  
**SR Gesamt** 339  
**SR aktiv** 200  
**SR passiv** 139  
**SR weiblich** 12

**Ehrenmitglieder** 14

## Zielsetzung

Sich mit anderen SR austauschen, ein "Netzwerk" aufbauen, Spaß haben und möglichst weit im SR-Turnier kommen bzw. "Vielleicht endlich mal wieder das Turnier gewinnen"

## Nice to know

Seit Oktober 2017 wird die SRG Ingolstadt von Hans Kroll (GSO und KSO Donau/ Isar) und den Beisitzern Hubert Meisinger und Walter Marczika geführt. Lehrwart ist Christian Russer. Primäres Ziel ist die praxisnahe Ausbildung und Förderung talentierter Jungschiedsrichter, die dann in höheren Spielklassen zum Einsatz kommen sollen. Daneben möchten wir den Dialog mit den Vereinen zur Gewinnung neuer Schiedsrichter intensivieren und auch den Anteil von Schiedsrichterinnen steigern.

**Trikotfarbe** grün  
**Hosenfarbe** schwarz  
**Stutzenfarbe** schwarz

**Torhymne**

k.A.

## Kader

Levent Cebe (38)  
Vahdet Duran (27)  
Jonathan Habicht (18)  
Mathias Habricht (25)  
Reiner Meisinger (27)  
Rozh Otman (26)  
Fatih Soysal (20)  
Melih Soysal (18)  
Andreas Tausch (36)  
Johannes Wagner (18)



# SRG Inn

## Die Gruppe im Porträt

Gruppenobmann **Martin Bruckmayer**

Trainer **k.A.**

Betreuer **k.A.**

Gründung **1920**

SR Gesamt **220**

SR aktiv **165**

SR passiv **55**

SR weiblich **k.A.**

Ehrenmitglieder **k.A.**



**Zielsetzung** Turniersieg, zumindest aber auf alle Fälle wieder die Kreismeisterschaft Inn/Salzach

**Merkmale** Umfasst das Gebiet der SG Inn die Landkreise Altötting, Mühldorf und den nördlichen Landkreis Traunstein und somit knapp 70 Vereine

**Nice to know** Auszeichnung für den höchsten Bierkonsum 2018

**Trikotfarbe** **blau**

**Hosenfarbe** **schwarz**

**Stutzenfarbe** **schwarz**

**Torhymne**

**k.A.**



**Kader**

**k.A.**

# SRG München Nord/Dachau

## Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Matthias Schepp  
**Trainer** Roland Metzger Fußballgott  
**Betreuer** siehe Trainer



**Gründung** 1947  
**SR Gesamt** 401  
**SR aktiv** 223  
**SR passiv** 178  
**SR weiblich** 10

**Ehrenmitglieder** 0

**Zielsetzung** 3. Platz aus dem Vorjahr halten  
**Markmale** Die schönste Schirigruppe aus Oberbayern

**Nice to know** k.A.

**Trikotfarbe** blau  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne** chase the sun dart version



### Kader

Wutz Christoph (19)  
Wutz Sebastian (21)  
Sailer Florian (21)  
Seidenath Manuel (23)  
Gazdag Maximilian (20)  
Regiert Matthias (24)  
Zimmer Nico (17)  
Weller Samuel (19)  
Brcaninovic Mersad (36)



# SRG München Süd

## Die Gruppe im Porträt

Gruppenobmann	Dr. Walther Michl
Trainer	Sigi Hiermeier
Betreuer	Sepp Sigl



Gründung	1918 (101 Jahre)		
SR Gesamt	480	Trikotfarbe	gackerlgelb
SR aktiv	342	SR weiblich	5
SR passiv	138	Ehrenmitglieder	13

## Zielsetzung

Trainer Sigi Hiermeier: „Die Spieler haben das von mir bevorzugte System (4-4-2 in der Wirtschaft) seit der ersten Trainingseinheit im HVB-Stüberl hervorragend verinnerlicht. Dementsprechend traue ich uns eine einstellige Endplatzierung. Dies wird aber vor allem auch vom Zustand meiner Spieler abhängen, der durch die Länge des Turniers und den daraus logischerweise entstehenden Flüssigkeitsbedarf leicht bis mittelschwer beeinträchtigt werden dürfte.“

## Nice to know

"Neuigkeiten:

1. Kreisligalegende Sigi Hiermeier übernahm die SR-Mannschaft für den aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen S. Bust.
2. Unser neu installierter Frauenbeauftragter Silas Kempf wurde mit der Akquise von weiblichen Schiedsrichtern beauftragt und führt dieses Amt mit Leib und Seele aus. Besonders Örtlichkeiten wie Uni-Partys, der Neuraum oder die Keksdose hätten laut Silas diesbezüglich ungeheures Potential. Für unseren demnächst stattfindenden Neulingskurs haben sich mit Sabrina Mathe, Luiza Kainz und Denisa Kainz bereits drei Talente angemeldet."

## Torhymne

Saufen, morgens, mittags, abends



## Kader

Maximilian Heliosch  
Vincenzo Tropeano  
Farras Fathi  
Maximilian Hähnel  
Michael Humpa  
Kamuran Kalmaz  
Quirin Wildhagen  
Felix Albegger Stürmer  
Philipp Eisenmann  
Silas Kempf  
Sigi Hiermeier  
Sepp Sigl  
Hiflinger Simon  
Özoy Yasin  
Schnurr Karl

# SRG München Ost/Ebersberg

Die Gruppe im Porträt



**Gruppenobmann** Thomas Heinze  
**Trainer** Korbinian Badmann  
**Betreuer** Franz Ehmann

**Gründung** 2013  
**SR Gesamt** 495  
**SR aktiv** 396  
**SR passiv** 99  
**SR weiblich** 13

**Ehrenmitglieder** 7

**Zielsetzung** Ein guter Gastgeber sein und den Siegerpokal behalten  
**Nice to know** Einstudierte Spielzüge wie die „falsche Weisswurst“ und die „unendliche Breze“

**Trikotfarbe** blau  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne** bayerische Kapelle



**Kader**  
Badmann Korbinian  
Schuch Holger  
Widl Wolfgang  
Kaltner Eliah  
Doksar Fahri  
Bouacha Jakob  
Hitzinger Ludwig  
Fyrin Martin  
Mika Florian  
Beyer Tim  
Heinze Thomas



# PhoneZone24

Smartphone Reparatur Center

**PhoneZone24** steht für professionelle Beratung und umfangreichen, schnellen Service bei allen Angelegenheiten rund um dein Smartphone.

**Die ReparaturZone für dein Phone:** Wir bringen dein beschädigtes, mobiles Endgerät wieder auf Vordermann. Ob Wasserschaden, Displaysprung oder andere Wehwehchen wir finden eine Lösung zur Genesung deines Phones. Vom kosmetischen Eingriff bis hin zur vollkommenen Reanimation deines Smartphones – durch Verwendung von hochwertigen original Ersatzteilen wird die Ausgangssituation deines Smartphones erreicht oder sogar verbessert. Überzeug dich selbst und komm vorbei!

**Genieße das Rundum-Paket für dein Phone:** Wir finden den passenden Tarif für dich und Verlängern auch deine Verträge gerne für dich. Du benötigst eine Smartphone Versicherung oder ein Gutachten im Schadensfall? Gerne helfen wir dir weiter. Auch findest du bei uns geeignetes Zubehör wie Smartphonehüllen, Bumper, Ladekabel, Halterungen u.v.m.

**Verbindungen in die Welt mit deinem Phone:** Wir verbinden Dich mit Deinen Liebsten, Freunden und Bekannten in der ganzen Welt. Dank unsrer ausgezeichneten Tarife der **LEBARA** bist Du immer gut und günstig verbunden! Top D-Netz Qualität und jederzeit flexibel änderbar, skalierbar oder kündbar.

**PhoneZone24 | Luidpoldstr. 7 | 82110 Germering**  
Tel.: 089 69 330 256 | Fax: 089 69 330 254 | [www.phonezone24.de](http://www.phonezone24.de)

Komplett M

**3GB**

High-Speed  
Internet

**Unbegrenzte** Minuten in Deutschland

**250** Minuten in 50 Länder

~~19,99 €~~

**9,99 €**

28 Tage

**LEBARA**

**GUTSCHEIN - einlösbar bis zum 31.01.2019 bei PhoneZone24**

# SRG Pfaffenhofen

Die Gruppe im Porträt



**Gruppenobmann** Wolfgang Inderwies  
**Trainer** Florian Drexler  
**Betreuer** Mustafa Köroglu

**Gründung** 1947  
**SR Gesamt** 184  
**SR aktiv** 111  
**SR passiv** 73  
**SR weiblich** 7

**Ehrenmitglieder** 6

**Zielsetzung** Besser abschneiden als 2018  
**Markmale** Keine Lebensversicherung... aber dennoch eine starke Gemeinschaft!

**Nice to know** Rekordzuwachs in 2018: Insgesamt 44 Neulinge (davon 9 im Kader für den Max-Klauser-Cup 2019)

**Trikotfarbe** blau  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne**

**Gloana Bauer**

**Kader**

AndersFabian  
Colbow Jeremy  
DrexlerFlorian  
FarakMaurice  
Felber Steven  
Großmann Niklas  
Halmiev Dzhan  
Hirschberger Andreas  
Schrag Michael  
Starzer Paul  
Tawfik Deyar  
Weidner Dominik  
Wildmoser Fabian



# SRG Ruperti

Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Hans Wichtelhuber  
**Trainer** Hans Öllerer  
**Betreuer** Ulrich Straub



## Vorbericht

Nach vielen erfolgreichen Jahren, in denen man regelmäßig um den Titel beim prestigeträchtigen Turnier mitspielen konnte, versucht sich die Gruppe seit einigen Jahren mit neuen Gesichtern. Nach einem überraschend erfolgreich verlaufenen Einstand in die Futsal Version des Turniers mit einem dritten Platz, musste man die darauffolgenden Jahre jeweils schon in der Gruppenphase die Segel deutlich streichen.

Im vergangenen Jahr konnte man sogar lediglich ein mageres Pünktchen bei einem einzig erzielten Treffer holen.

Dementsprechend fällt die Zielvorgabe im südöstlichen Teil Oberbayerns aus. Mehr Punkte und Tore erzielen, als noch bei der letztjährigen Teilnahme. Vielleicht kann man ja sogar den einen oder anderen „Favoriten“ ärgern.



# SRG Schongau

## Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Michael Kögel  
**Trainer** Georg Heiland  
**Betreuer** Helmut Fabian



**Gründung** 1946  
**SR Gesamt** 112      **SR weiblich** 3  
**SR aktiv** 84      **SR passiv** 28

**Ehrenmitglieder** 6

**Zielsetzung** Spaß unter Gleichgesinnten, ein verletzungsfreies Turnier mit einem einstelligen Tabellenplatz

**Markmale** SRG Schongau mit 112 SRn die kleinste Gruppe im Kreis  
Zugspitze geographisch am Rand zum Regierungsbezirk Schwaben

**Nice to know** 10 höherklassige SR von BYL bis Bezirksliga - Kameradschaft und Zusammengehörigkeit wird in der SRG Schongau GROSS geschrieben

**Trikotfarbe** weiß  
**Hosenfarbe** blau  
**Stutzenfarbe** blau

**Torhymne**

**Bella Ciao**



### Kader

Markus Schwenk  
Martin Hatzelmann  
Michael Rößle  
Johannes Rotter  
Georg Schwaller  
Florian Ziegler  
Haymo Welscher  
Martin Holzhauser  
Fridolin Angerer  
Christoph Enzmann  
Sebastian Stieler

# SRG Weilheim

## Die Gruppe im Porträt

**Gruppenobmann** Klemens Wind  
**Trainer** Matthias Dolderer  
**Betreuer** Manfred Wolfrum

**Gründung** 1945  
**SR Gesamt** 171  
**SR aktiv** 133  
**SR passiv** 38  
**SR weiblich** 4  
**Ehrenmitglieder** 0

**Zielsetzung** Als Titelverteidiger wieder oben mitmischen  
**Markmale** k.A.  
**Nice to know** k.A.

**Trikotfarbe** grau/schwarz  
**Hosenfarbe** weiß  
**Stutzenfarbe** weiß

**Torhymne** Düp Düp Mickie Kraus



## Kader

Hans Huber  
Matthias Dolderer  
Andreas Timmermann  
Simon Pfluger  
Benedikt Ischwang  
Manuel Pratz  
Tobias Niederleitner  
David Feistauer  
Nicolas Dolderer  
Samuel Pfluger

Deutschland  
trainiert.

www.deutschland-trainiert.de

#ichauch

# Muskeln sind die neuen Kurven

4 Wochen  
testen

19,90 EURO

für nur



13AV21

Fühl Dich **NEU**

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

**INJOY Markt-Schwaben**

Wiegenfeldring 9 • 85570 Markt Schwaben  
Telefon 08121-41414 • [www.injoy-markt-schwaben.de](http://www.injoy-markt-schwaben.de)

NICHT DIE GERÄTE ENTScheiden,  
QUALIFIZIERTE TRAINER MACHEN DEN UNTERSCHIED.